

Situation Wintergetreide

In gut entwickelten **Wintergetreidebeständen** stehen Wachstumsreglermaßnahmen an. Geschwächte Bestände können mit 1,5 – 2 l/ha Mangan-Nitrat und Yara Vita Getreide unterstützt werden, eine weitere Möglichkeit ist die Zugabe von 10 kg/ha Epso Microtop. Wo noch nicht geschehen, sollte nun die Herbizidbehandlung zum Abschluss gebracht werden.

In **Gerste** sind in einigen Fällen Blattkrankheiten zu finden. Neben Rost, Netzflecken und Mehltau lassen sich in vielen Beständen auch Rhynchosporium Blattflecken beobachten. Diese Krankheit profitiert besonders von dem nass-kalten Wetter der vergangenen Wochen. Wir empfehlen für die T1-Maßnahme in der Gerste den Einsatz Prothioconazolhaltiger Fungizide (z.B. Prosaro). Neben einer guten Leistung gegen alle aktuell relevanten Erreger legt man hiermit auch bereits den Grundstein für eine nachhaltige Bekämpfung der Ramularia. Für ein paar Flächen mit entsprechendem Befall, sollte in der nächsten Woche eine erste Maßnahme geplant werden.

Im **Weizen** sieht man zum Teil Septoriabefall, der allerdings noch nicht bekämpfungswürdig ist. Auch Mehltau (meist in den unteren Blattetagen) ist in einigen Beständen zu finden. Hier sollte man die Flächen und die Witterung der nächsten Wochen im Auge behalten.

Auch im **Roggen** fördert das kühl-feuchte Wetter das Risiko für Rhynchosporium. Daher sollte bei Feldkontrollen auf die typischen Blattflecken geachtet werden. Auffällig in diesem Jahr ist, dass man in vielen Fällen bereits verstärkt Braunrost beobachten kann. Mit ansteigendem Temperaturniveau sind Neuinfektionen möglich. Ist der Roggen „sauber“, kann die erste Fungizidmaßnahme auch noch etwas geschoben werden. Grundsätzlich ist der Erregerdruck auf vielen Flächen aber höher als in den Vorjahren, so dass eine fungizide Vorlage sinnvoll ist.

In **Triticale** ist hinsichtlich Blattkrankheiten auf Mehltau und Gelbrost zu achten. Besonders Mehltau ist verstärkt zu finden, in anfälligen Sorten auch Rhynchosporium.

Einfachbehandlung in Gerste

0,3 l/ha Moddus

Einfachbehandlung in Weizen, Triticale, Roggen

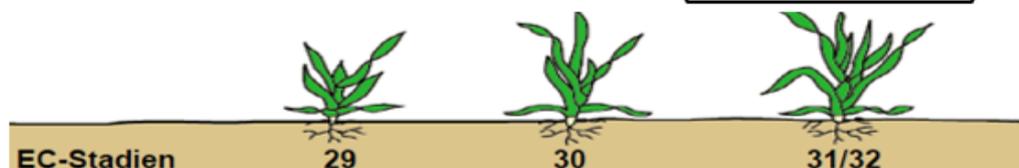
0,2 l/ha Moddus

bei guten Bedingungen in Kombination mit →

0,5 l – 0,8 l/ha CCC

Rhynchosporium, Rost-Arten, Mehltau

Prosaro + Talius
0,8 – 1,0 + 0,16 – 0,2



Wir schauen uns gerne Ihre Flächen an.

Mit freundlichen Grüßen

Raiffeisen-Waren

Ringe- Wielen- Georgsdorf eG

